

12.08.2024

Pressemitteilung

Kinder- und JugendlichenpsychotherapeutInnen OWL (KJP-OWL) feiern 25jähriges Jubiläum und Anerkennung als 25. Praxisnetz in der KVWL

Vor 25 Jahren (1999) haben sich einige Kinder- und JugendlichenpsychotherapeutInnen aus OWL im Rahmen des neuen Psychotherapeutengesetzes zusammengeschlossen, um sich gegenseitig bei der psychotherapeutischen Versorgung von Kindern und Jugendlichen, der Neugründung von Praxen, berufs- und verbandspolitischen Belangen, usw. zu unterstützen.

Vor 15 Jahren (2009) hat sich aus dem bis dahin lockeren Zusammenschluss mit monatlichen Qualitätszirkel-Treffen, Mailingliste und Fachbeiträgen in der (Tages-)Presse ein Verein mit mittlerweile über 100 Mitgliedern gegründet.

Als approbierte Kinder- und JugendlichenpsychotherapeutInnen vertreten sie einen interdisziplinären Ansatz, d.h. sie legen großen Wert auf Kooperation und Vernetzung mit anderen Berufsgruppen, die in der Versorgung von Kindern und Jugendlichen aktiv sind.

Die Arbeit von KJP-OWL dient dem Austausch fachlicher und berufspolitischer Fragen und Inhalte. Vorrangiges Ziel ist es, die psychotherapeutische Versorgung von Kindern und Jugendlichen in der Region auf qualitativ hohem Niveau zu gewährleisten, sie zu optimieren und die verschiedenen Anbieter zu vernetzen. Dazu finden u.a. monatliche Qualitätszirkelsitzungen mit unterschiedlichen thematischen Schwerpunkten sowie regelmäßige Fortbildungen statt. Außerdem gibt es in regelmäßigen Abständen fachliche Beiträge zu psychischen Erkrankungen von Kindern und Jugendlichen und tagesaktuellen Themen in der (Tages-)Presse. Für Kinder, Jugendliche und deren Eltern und Bezugspersonen sowie weitere Berufsgruppen, die ebenfalls mit Familien arbeiten, steht eine informative Homepage zur Verfügung (www.kjp-owl.de). Dort gibt es neben Informationen zum Ablauf einer Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie, die i.d.R. von der Krankenkasse übernommen wird, auch eine umfangreiche TherapeutInnenliste mit Kontaktdaten und Schwerpunkten der jeweiligen Praxen für Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie.

In Frühjahr dieses Jahres (2024) wurde der Verein der Kinder- und JugendlichenpsychotherapeutInnen OWL (KJP-OWL e.V.) als 25. Praxisnetz innerhalb der Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe (KVWL) und als erstes vorwiegend auf kinder- und jugendpsychotherapeutische Versorgung ausgerichtetes Praxisnetz anerkannt.

Im Rahmen der Anerkennung mussten verschiedene Strukturvorgaben und Versorgungsziele nachgewiesen und Qualitätsanforderungen erfüllt werden. Durch die Anerkennung als Praxisnetz ist nun eine deutlich bessere Vernetzung und Koordination der beteiligten Fachkräfte und anstehenden Versorgungsaufgaben möglich.

Dr. Dirk Spelmeyer, Vorstandsvorsitzender der KVWL: „Unsere Praxisnetze sind längst eine tragende Säule. Sie sind stark, weil sie – wie der Name schon sagt – sehr gut vernetzt sind und Hand in Hand arbeiten. Diese regionalen und lokalen Strukturen gilt es weiterhin zu stärken und auszubauen. Denn wir stehen bei der nachhaltigen Sicherstellung der ambulanten Versorgung vor großen Herausforderungen, die wir nur gemeinsam bewältigen können.“

Das 25jährige Bestehen der Kinder- und JugendlichenpsychotherapeutInnen OWL und die Anerkennung als 25. Praxisnetz innerhalb der KVWL soll in einem kleinen Rahmen mit den Vereinsmitgliedern, die sich die letzten 25 Jahre beruflich und persönlich für die psychotherapeutische Versorgung von Kindern, Jugendlichen und deren Bezugspersonen engagiert haben, gebührend gefeiert werden.

Pressemitteilung der KVWL zu Praxisnetzen (06/2024):

<https://www.kvwl.de/pressemitteilungen/detail/nachricht-praxisnetze-warum-kooperative-versorgung-unverzichtbar-ist>

Praxisnetz-Überblick der KBV (08/2024)

<https://www.kbv.de/html/praxisnetze.php>

Pressekontakt:

Dr. Klaus Riedel (info@kjp-owl.de)